

## Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	21./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
<b>Aktiva</b>						
	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Bau und Ausrüstung der Stammstrecke . . . . .	7 938 200	8 658 054	8 914 298	8 836 738	} 11 425 316	11 419 223
Bau und Ausrüstung der Schuntertalbahn . . . . .	2 450 094	2 592 292	2 624 751	2 605 231		
Noch in Ausführung befindliche Bauten . . . . .	—	—	21 008	15 815	15 755	27 756
Kraftwagenverkehr . . . . .	—	—	103 710	78 610	58 610	58 610
Wiederveräußerliche Grundstücke . . . . .	65 081	94 412	94 412	94 412	94 412	94 412
Wertpapiere . . . . .	3 621	68 097	64 267	72 274	69 023	65 250
Materialien und Ausrüstungs-Gegenstände . . . . .	351 665	420 955	315 733	168 831	68 879	77 579
Guthaben in laufenden Rechnungen . . . . .	246 256	148 851	91 545	36 994	36 693	30 849
Bankguthaben . . . . .	—	125 592	33 054	22 230	25 515	10 974
Postscheckguthaben . . . . .	1 370	3 055	3 200	6 527	883	2 406
Barbestand . . . . .	84 204	103 238	78 941	88 289	62 940	65 115
Summa	11 140 491	12 214 546	12 344 720	12 025 953	11 858 028	11 852 174
<b>Passiva</b>						
Aktienkapital . . . . .	6 000 000	6 000 000	6 000 000	6 000 000	6 000 000	6 000 000
Aufwertung der Schuldverschreibungen I. bis IV. Emission . . . . .	1 126 131	767 475	767 475	767 475	767 475	767 475
Genußrechte des Altbesitzes von Schuldver- schreibungen I.—IV. Em. . . . .	—	363 900	363 900	363 900	(363 900)	(363 900)
Gesetzmäßiger Reservefonds . . . . .	600 000	600 000	600 000	600 000	600 000	600 000
Satzungsmäßiger Reservefonds . . . . .	150 000	150 000	150 000	150 000	150 000	150 000
Erneuerungsfonds . . . . .	93 292	456 147	490 026	442 807	403 170	463 971
Bahnanlage-Abschreibungsfonds . . . . .	—	190 811	216 518	90 000	90 000	90 000
Verpflichtungen in laufenden Rechnungen und gegenüber der Pensionskasse . . . . .	} 3 171 068	3 279 122	3 210 416	{ 12 148 658 388 2 119 670	203 959 616 361 2 483 570	196 379 481 961 2 483 570
Verkehrsabrechnungen . . . . .						
Angleichskonto (i. Bau u. Ausrüstung enthalten)	—	—	—	—	—	—
Nicht erhobene Gewinnanteile u. Zinnscheine sowie geloste Obligationen . . . . .	—	8 739	8 127	8 383	7 883	6 789
Bankschulden . . . . .	—	200 000	292 799	756 041	491 849	612 030
Gewinn einschl. Vortrag . . . . .	—	198 353	245 460	57 141	43 760	—
Summa	11 140 491	12 214 546	12 344 720	12 025 953	11 858 028	11 852 174

## Gewinn- und Verlust-Rechnungen

<b>Debet</b>						
Betriebsausgaben . . . . .		3 290 219	3 433 857	3 177 800	2 370 979	1 774 534
Davon ab: Anteile des Ern.-F. . . . .		408 559	389 487	316 884	198 352	32 565
Rücklage in den Ern.-F. . . . .		2 881 660	3 044 370	2 860 916	2 172 627	1 741 969
Verzins. der aufgewerteten Schuldverschreib.		148 544	192 791	182 118	8 147 <sup>1)</sup>	88 000
Abschreibungen auf Kraftwagenverkehr . . . . .		37 927	37 927	37 927	37 927	45 513
Verzins. des Barbestandes des Ern.-F. . . . .		—	25 400	25 400	20 000	—
Gewinn einschl. Vortrag . . . . .		198 353	245 460	57 141	14 073	—
Summa		3 266 484	3 545 948	3 163 502	2 296 535	1 875 482
<b>Kredit</b>						
Betriebseinnahmen . . . . .		3 399 224	3 417 808	2 958 159	2 259 503	1 751 130
Davon ab Anteile des Ern.-F. . . . .		168 022	70 212	40 117	20 109	4 580
Erlassene Beförderungssteuer . . . . .		3 231 202	3 347 596	2 918 042	2 239 394	1 746 550
Vortrag . . . . .		—	—	—	—	85 172
Summa		3 266 484	3 545 948	3 163 502	2 296 535	1 875 482

1) 120760 ab erlassene Verkehrssteuer 112613 bleiben 8147.

**Gewinn-Verteilung: 1928:** Gewinn 163 071 RM, hierzu Vortrag 35 282, bleibt Vortrag 198 353. — **1929:** Gewinn 47 107 RM, hierzu Vortrag 198 353, bleibt Vortrag 245 460. — **1930:** Verlust 188 319 RM, hierzu Vortrag 245 460, bleibt Vortrag 57 141. — **1931:** Verlust 13 381, hierzu Vortrag 57 141, bleibt Vortrag 43 760. — **1932:** kein Gewinn.

Aus dem Geschäftsbericht für 1932: Das Jahr brachte einen Einnahmeverlust von 21 % gegenüber

dem schon sehr gedrückten Vorjahr. Die starke Arbeitslosigkeit und die Bevorzugung des Personenkraftwagens verhinderten auch im Berichtsjahr eine Festigung des Personenverkehrs auf der Schiene. Die Betriebseinnahmen deckten gerade die Betriebsausgaben. Der Personenverkehr hat gegen das Vorjahr 19 %, der Güterverkehr 23 % und die sonstigen Einnahmen 12 % verloren.

## Oschersleben-Schöninger Eisenbahn-Gesellschaft.

Sitz in Braunschweig. — Verwaltung in Berlin W 62, Kurfürstenstraße 87.

Die G.-V. v. 10./7. 1929 genehmigte den Fusionsvertrag mit der Braunschweig-Schöninger Eisenbahn-A.-G., wonach das Vermögen der Ges. ohne Liqu. mit Wirkung ab 1./1. 1929 auf die Braunschweig-Schöninger Eisenbahn-A.-G. übergeht durch Aktien-Umtausch 1:1. Der Verschmelzungs-Vertrag ist wegen steuerlicher Schwierigkeiten noch nicht durchgeführt worden.

**Vorstand:** Dr. Heine, Oschersleben (Bode); Reg.-

Baumstr. a. D. Kabitz, Dir. Stoephasius, Berlin; Dir. Willbern, Braunschweig.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Gen.-Dir. Dr. jur. Erich Lübbert, Berlin; Stellv.: Dir. Dr.-Ing. Drewes, Berlin; Reg.-Baumstr. a. D. Andreae, Berlin; Gutsbes. H. Lüders, Otleben; Landrat a. D. William von Guenther, Liegnitz; Reg.-Baumeister a. D. Karl Pischel, Dipl.-Ing. Bernard Schillmöller, Oberlt. a. D. Paul Schulz, Berlin.